

Pressemitteilung  
3. Februar 2020

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München

Unwetterartiger Dauerregen, Sturm und Tauwetter in Bayern  
**Tipps zur reibungslosen Schadenregulierung**  
**Zentrale Schadenhotline unter 0800/62 36 62 36**

Für Rückfragen


Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50  
Telefax +49 89 21 60 30 09

Stefan Liebl  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 89 21 60 17 75  
Telefax +49 89 21 60 30 09

presse@vkb.de  
www.vkb.de  
twitter.com/VKB\_Presse

**München.** Die Wetterlage in Bayern und insbesondere im Allgäu spitzt sich zu: Unwetterartiger Dauerregen kombiniert mit Tauwetter führten dazu, dass mittlerweile für rund 40 bayerische Städte und Landkreise eine Hochwasser-Warnung herausgegeben wurde. Die Pegel kleinerer Flüsse steigen bereits an; erste Überschwemmungen hat es bereits gegeben. Die Versicherungskammer Bayern rät ihren Kunden, Schäden sofort zu melden: Hierfür ist die zentrale Schadenhotline unter **0800/62 36 62 36** (national kostenfrei) geschaltet. Die Mitarbeiter sind auf die zu erwartende große Anzahl der Meldungen vorbereitet und sorgen für eine schnelle und reibungslose Regulierung. Grundsätzlich empfiehlt die Versicherungskammer Bayern, jeden Schaden zu fotografieren. Wenn möglich sollten im Schadenfall Notmaßnahmen zur Minderung von Folgeschäden gleich ergriffen werden. Denn auch in den kommenden Tagen ist mit stürmischem Wetter, Orkanböen, Dauerregen und Überschwemmungen zu rechnen, und zwar insbesondere im Allgäu und im Alpenvorland, aber auch im übrigen Bayern.



 charta der vielfalt

**UNTERZEICHNET**

### Welche Versicherungen für welche Schäden

Für Sturm- und Hagelschäden an Gebäuden und Hausrat kommen die Gebäude- und die Hausratversicherung auf. Sollten Dächer beschädigt oder abgedeckt sein, sind Folgeschäden wie durch eindringende Niederschläge ebenfalls versichert. Gebäudeschäden, beispielsweise durch umgefallene Bäume, ersetzt die Wohngebäudeversicherung.

Heftige Stürme sowie Hochwasser- und Überschwemmungskatastrophen als Folge des Klimawandels stellen für Gebäude eine steigende Gefahr dar. Mit der Zunahme von Unwettern steigt auch die Anzahl der Schäden. Nach

wie vor ist Hausbesitzern oft nicht bewusst, dass ihr Gebäude nicht gegen alle Naturgefahren versichert ist. Viele haben zwar für die Gefahren Feuer, Hagel, Sturm und Leitungswasser eine Police abgeschlossen. Nur 34 Prozent der Häuser in Bayern sind aber gegen Naturgefahren wie Überschwemmungen (auch Starkregen), Hochwasser, Schneedruck und Lawinen versichert. Dabei bietet die Versicherungskammer Bayern für 99,8 Prozent aller Gebäude in Bayern Versicherungsschutz gegen Elementargefahren.

Für Schäden bei Überschwemmung durch Starkregen oder Hochwasser leistet eine Elementarschadenversicherung, die in der Regel ergänzend zu einer Wohngebäude- oder Hausratversicherung abgeschlossen wird. Sie ist besonders wichtig. Denn seit dem 1. Juli 2019 gibt es in Bayern keine staatlichen Soforthilfen mehr, sofern die Immobilie gegen Elementarschäden versicherbar gewesen wäre.

### **Wichtig für Autobesitzer**

Autobesitzer sind durch eine Kfz-Teil- oder Vollkaskoversicherung gegen Schäden versichert. Sie ersetzt nicht nur Schäden, die direkt durch die Überschwemmung entstanden sind. Der Versicherungsschutz umfasst auch Beschädigungen durch umherfliegende Gegenstände wie Ziegel oder Äste.

### **Ansprechpartner zu diesem Thema:**

Dr. Inge Sommergut  
Unternehmenskommunikation Konzern Versicherungskammer  
Telefon +49 89 21 60-41 06  
[inge.sommergut@vkb.de](mailto:inge.sommergut@vkb.de)

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München


Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50  
Telefax +49 89 21 60 30 09

Stefan Liebl  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 89 21 60 17 75  
Telefax +49 89 21 60 30 09

presse@vkb.de  
www.vkb.de  
twitter.com/VKB\_Presse



 charta der vielfalt

**UNTERZEICHNET**

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München

### **Konzern Versicherungskammer**

*Der Konzern Versicherungskammer ist bundesweit der größte öffentliche Versicherer und inzwischen der siebtgrößte Erstversicherer in Deutschland. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte er Beitragseinnahmen von insgesamt 8,7 Mrd. Euro (vorläufig). Mit seinen regional tätigen Gesellschaften ist das Unternehmen in Bayern, der Pfalz, im Saarland sowie in Berlin und Brandenburg tätig. Der Krankenversicherer der S-Finanzgruppe ist zusammen mit den anderen öffentlichen Versicherern bundesweit tätig. Von großer Bedeutung ist das gesellschaftliche Engagement des Konzerns Versicherungskammer. Die auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Strategie der Förderung ehrenamtlicher Einrichtungen und Initiativen, die insbesondere im Bereich der Prävention und Sicherheit tätig sind, wird seit einigen Jahren zusätzlich gestärkt durch die beiden Stiftungen, Versicherungskammer-Stiftung und Versicherungskammer- Kulturstiftung. Zudem ist der Konzern Versicherungskammer bereits zum dritten Mal mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet worden. Er hat rund 6.700 Beschäftigte, davon gut 300 Auszubildende.*


Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50  
Telefax +49 89 21 60 30 09

Stefan Liebl  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 89 21 60 17 75  
Telefax +49 89 21 60 30 09

presse@vkb.de  
www.vkb.de  
twitter.com/VKB\_Presse



 charta der vielfalt

**UNTERZEICHNET**